

LWD-Tirol - LWD-Steiermark - LWD-Salzburg - LWD-Oberösterreich - LWD-Vorarlberg - Universität Wien

Benutzeranleitung LAWIS-MOBIL

Diese Benutzeranleitung wurde vom Lawinenwarndienst Tirol erstellt. Bei Fragen, Hinweisen oder Anmerkungen schreiben Sie uns an <u>lawine@tirol.gv.at</u>.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsver	zeichnis	2				
1. Einle	eitung	3				
2. LAV	/IS-Mobile	3				
2.1	Schritt 1: Auswahl der Sprache	3				
2.2	Schritt 2: Auswahl des Landes	3				
2.3	Schritt 3: Auswahl der Region	4				
2.4	Schritt 4: Auswahl von Karten- oder Listendarstellung	4				
2.5	Schritt 5: Auswahl von Stationen, Profilen oder Ereignissen	5				
2.5.	1 Stationen, Profile und Ereignisse in der Listendarstellung	5				
2.5.2	2 Stationen, Profile und Ereignisse in der Kartendarstellung	6				
2.6	Kontakt Lawinenwarndienst	7				
3. Impi	3. Impressum – Partner					

1. Einleitung

... ist ein Tool zur Erfassung und Archivierung von meteorologischen Messdaten, Lawinenereignissen und Schneeprofilen und wird von den österreichischen Lawinenwarndiensten in Kooperation mit dem Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien zur Verfügung gestellt. Die erhobenen Daten werden grafisch aufbereitet und sind auf LAWIS frei zugänglich. Der umfangreichen Datensatz lässt sich durch diverse Such- und Filteroptionen sowie eine topografische Kartendarstellung einfach und intuitiv nutzen.

2. LAWIS-Mobile

Lawis bietet unter (https://www.lawis.at/m/) eine mobile Version für Smartphones an.

2.1 Schritt 1: Auswahl der Sprache

Die Sprachauswahl erfolgt durch das Anklicken des entsprechenden Feldes DE oder EN auf der Startseite.

2.2 Schritt 2: Auswahl des Landes

Durch Anklicken der entsprechenden Zeile wird der Staat gewählt, dessen Informationen abgerufen werden sollen.





2.3 Schritt 3: Auswahl der Region

Die gewünschte Region lässt sich nur durch hineinzoomen in der Kartendarstellung finden und eingrenzen. Nachdem die Auswahl der Region erfolgt ist, werden sowohl in der Karten- als auch in der Listendarstellung nur noch Datensätze der gewählten Region angezeigt. Daher: wird keine Region gewählt, sind alle Datensätze sichtbar.



2.4 Schritt 4: Auswahl von Karten- oder Listendarstellung

In der Kopfzeile ist die entsprechende Darstellung durch Anklicken zu wählen.



2.5 Schritt 5: Auswahl von Stationen, Profilen oder Ereignissen

Das aktuell aktive Feld (hier: Stationen) erscheint farbig hinterlegt. Zum Auswählen einer anderen Rubrik (hier: Profile oder Ereignisse) ist das entsprechende Feld durch Anklicken auszuwählen.



2.5.1 Stationen, Profile und Ereignisse in der Listendarstellung

Durch anklicken des Stationsnamens öffnet sich der Datensatz. Analog bei den Profilen und Ereignissen. In diesem Beispiel wurde die Station "Innsbruck: Seegrube|Hafelekar" in der 3-Tages-Ansicht (3d) gewählt.

<		KARTE	😣 Inns	sbruck: S	eegrube	Hafelekar	0
STATIONEN	PROFILE	EREIGNISSE	1d	3d	1w	1m	6m
	Aktuelle Einträge		Seegru	ıbe, 1921m (LWI	D Tirol) — Hafele	ekar, 2270m (LWD Ti	rol) 11.17 11.04
Ellbögen: Ort		1080m >	150 E 100				
Fulpmes: Schlicke	r Alm Sennjoch	1645m 🕻	¥ 50				
Gries: Brenner		1369m 🔰	20	19.11.	20.11.	21.11.	
Gries: Sattelberg		2107m 〉	D. 10	TL: 1,2*	100		
Gschnitz: Gallreid	eschrofen Kal	1910m >	-20	21.11.			
Innsbruck: Flugha	fen	576m >					
Innsbruck: Seegrube (HD)		1921m 〉	200 0	19.11	20.11	21.11.	20
Innsbruck: Seegrube Hafelekar		1921m 🕻	80 stúrmise)	, î	ax Windböe: 65,6 km/h		
Schmirn: Ort		1461m 🔰	€ 40 = 20 making	which and the	When I	WWWWWW	anut
Seefeld: Ort		1180m 🔰	NW NW	19.11.	20.11.	21.11.	
Seefeld: Rosshütte	e	1745m >	E SW B SE				
31 Datensätze (355 Gesam	t)		£				
\square		© 2017 LAWIS	\square			© 2017 L	AWIS

1d ... von jetzt bis 24h in die Vergangenheit
3d ... von jetzt bis 72h in die Vergangenheit
1w ... von jetzt bis eine Woche in die Verg.
1m ... von jetzt bis ein Monat in die Verg.
6m ...von jetzt bis sechs Monate in die Verg.

Mit ¹ in der Ecke rechts oben, lassen sich Infos zur Station öffnen und auch wieder schließen.

Die Felder **S** bzw. **I** leiten zur vorrangegangenen Seite zurück.



2.5.2 Stationen, Profile und Ereignisse in der Kartendarstellung

In der Kartenansicht ist es möglich in die Grafik hinein zu zoomen um die Position der (hier) Stationen besser erfassen zu können. Dies erfolgt durch scrollen oder anklicken der mit Zahlen gefüllten färbigen Kreise. Die Auswahl der gewünschten Station erfolgt durch anklicken des färbigen Kreises ohne Zahl oder durch Auswahl der Station in der Pop-up Liste.



2.6 Kontakt Lawinenwarndienst

Links unten befindet sich das Symbol



Feedback, Anfragen, etc. können damit direkt per email an das LAWIS Team versendet werden.



LAWIS - Lawinenwarndienst Informationssystem

Erstellt in Zusammenarbeit des Lawinenwarndienst Tirol, Steiermark, Salzburg, Oberösterreich und Vorarlberg, sowie der Universität Wien, Institut für Geographie und Regionalforschung.